

MERKBLATT RAUMWEISE HEIZLASTBERECHNUNG

Eine Heizlastberechnung zeigt, wie viel Wärme Ihr Gebäude und jeder einzelne Raum benötigt, um auch an kalten Tagen die gewünschten Raumtemperaturen zu erreichen. Dabei werden unter anderem die Gebäudegröße, Bauteile, Fenster, Dämmstandard und Lüftungsverluste berücksichtigt. Anders als beim bisherigen Energieverbrauch wird somit der tatsächliche Wärmebedarf des Gebäudes rechnerisch ermittelt.

WARUM IST EINE HEIZLASTBERECHNUNG WICHTIG?

Eine Heizung sollte weder zu groß noch zu klein dimensioniert werden.

Ist die Heizung zu klein, kann es bei niedrigen Außentemperaturen zu Problemen kommen, da die benötigte Wärmeleistung nicht vollständig bereitgestellt werden kann.

Ist die Heizung deutlich zu groß, kann dies insbesondere bei Wärmepumpen zu einem ineffizienten Betrieb, häufigeren Takten und unnötig hohen Investitionskosten führen.

Eine möglichst genaue Dimensionierung sorgt daher dafür, dass die Heizungsanlage bedarfsgerecht, effizient und komfortabel betrieben werden kann.

Darüber hinaus können wir anhand der Ergebnisse beurteilen, welche Vorlauftemperatur für das Gebäude erforderlich ist und ob die vorhandenen Heizflächen dafür geeignet sind.

WAS ERHALTEN SIE VON UNS?

Unsere raumweise Heizlastberechnung umfasst:

- Heizlast für jeden einzelnen Raum & Gesamtheizlast des Gebäudes
- Auslegung bzw. Überprüfung der vorhandenen Heizkörper und Heizflächen
- Empfehlung zur erforderlichen Systemtemperatur
- Grundlage für die Dimensionierung einer Wärmepumpe
- Berechnung der Einstellwerte für die Durchführung eines hydraulischen Abgleichs

WANN IST EINE HEIZLASTBERECHNUNG SINNVOLL?

Eine raumweise Heizlastberechnung empfehlen wir insbesondere bei:

- Einbau einer Wärmepumpe
- Neubau oder größerer energetischer Sanierung
- Austausch bzw. Optimierung von Heizkörpern
- Einbau oder Erneuerung einer Fußbodenheizung

FÖRDERMÖGLICHKEITEN

Bei einem Heizungstausch:

Wenn Sie eine KfW-Heizungsförderung in Anspruch nehmen, können die Kosten für die Heizlastberechnung grundsätzlich als förderfähige Kosten im Rahmen der Heizungsförderung berücksichtigt werden – bis zum jeweiligen maximalen Förderbetrag.

Bei einer Heizungsoptimierung ohne Heizungstausch:

Werden ausschließlich Maßnahmen zur Optimierung der bestehenden Heizungsanlage durchgeführt, z. B. Heizkörperaustausch oder hydraulischer Abgleich, können die Kosten für unsere Heizlastberechnung pauschal mit 50 % gefördert werden.

HAFTUNGSAUSSCHLUSS

Es wird keine Gewähr für die Richtigkeit, Vollständigkeit und Aktualität der enthaltenen Informationen übernommen.

